

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Biblia, Das ist Die gantze Heilige Schrifft Verteutsch

Luther, Martin

Tubing., 1630

Gebet vmb vergebung der Suenden

[urn:nbn:de:bsz:31-109591](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-109591)

O Du Heilige Dreifaltigkeit in einem Gottliche Wesen, die du bist mein Leib, mein Blut und ewiger Trost, Dir sage ich mit Mund und Herz Lob und Dank / das du mich diesen Tag über gnädiglich behütet hast / ich bitte deine Gütliche Güte / Du wollest alle meine Missethat bedecken / aller meist aber / Was ich heu wider dich und deine götliche Gebott mit meiner Sünden / mit vnnützigen vergeblichen worten / mit affertzer rede / und sonstten gesündigt hab / Und wollest mich die zukünftige nacht auch bewahren / für allem Schaden und Gefahr / Denn zu dir allein hab ich all mein vertrauen / Gott / wie dein Name ist / so ist auch dein Ruhm / bis an der Welt ende / deine Rechte ist voll Gerechtigkeit / darum befehl ich mein Leib und Seele in deine Hände. So gehende mich nun die Gütliche Majestät / und beschütze mich die Heilige Dreifaltigkeit / und erhalte mich die ewige einigkeit / es beschütze mich die vnmäßliche Barmherzigkeit. Es versterdige mich die vnaussprechliche Mildekeit / Es errette mich die vnnendliche Gültigkeit / mich bedede die höchste warheit / Genaue mich stärke die tiefste Erkenntnis Christi / mich beware die grundlose Gültigkeit des Herren. Die Gnade des vorters regiere mich / die weise hejedes Gons erquide mich / die Kraft des heilige Geistes erleuchte mich / Mein Schöpffer. Hehe. mir. bey.

mein Erlöser hilf mir / mein Tröster wohne mir bey. Der Herr segne mich und behüte mich der Herr erleuchte sein angesicht über mich / und sey mir gnädig / der Herr erhebe sein angesicht auf mich / und gehe mir friede. Dieser Schutz und Segen der Eimigen und Ewigen Gottheit / sey heut und allezeit zwischen mir und allen mein Feinden / sich tharn und vnsicht tharn / dz sie zu mir nie können nahen / noch mich beschaden / gleich wie die Wolken seile in der Wüste / sich machte zwischen dz Heer der Egypter und dz Heer Israel / dz diese vnnedjene nie konnten zusammen kommen / damit den Kindern Israel kein leyd widerfahre / Also wollest du zwischen mir und allen mynen Feinden eine Feuermaur und vnterscheid sein / dz sie mich nicht berühren. Erhalte mich auch an mein legten stunde / wenn meine Augen nimmer sehen / meine Ohren nimmer hören / und wenn meine Zunge nimmer redet / wenn meine Hand nimmer greiffen / und die Fuß nimmer gehen mögen / so stehe mir bey du hochgelochte Dreifaltigkeit / dz der böse Feind keine macht an mir finde / Amen.

Gebet vnt vergebung der Sünden.

Barmherziger Gott / es wige: Vater / groß sind meine sünde / viel und mächtig ist meine Missethat / meine heertretung sind unzähllich / denn all mein

S. vij. di. d. ten

